STADT FRANKFURT AM MAIN

SCHILLERSCHULE
Gymnasium

25.08. – 29.08.2025
Aufeinander achten – miteinander wachsen

Frankfurt, 29.08.2025

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
liebe Schülerinnen und Schüler,
liebe Eltern,
liebe Schulgemeinde,

das wichtigste vorab: Am 2. Oktober 2025 ist der letzte Schultag vor den Herbstferien. An diesem Tag endet der Unterricht nach der dritten Stunde!

Zweites Treffen der Schulentwicklungsgruppe
In den Konferenzstunden traf sich zum zweiten Mal die Schulentwicklungsgruppe. Inhalte des Treffens waren neben einem offenen Austausch die Planung der Transparenz der Schulentwicklung im Lehrerzimmer sowie eine gemeinsame GeKo-Planung. In den kommenden Tagen wird die Gruppe den aktuellen Stand in Form einer bunten Magnetwand im Eingangsbereich des Lehrerzimmers sichtbar machen.

SchillerDenkt Weiter
Impulse für morgen
Schulentwicklung

Schillerforum
Partizipation und Kommunikation spielen beim Thema Schulentwicklung eine große Rolle. Herr Rausch leitet dieses Gremium und möchte kurz dessen Besonderheit skizzieren: In regelmäßigen Sitzungen (1 mal zwischen allen Ferien) treffen sich Eltern, Schülervertretung sowie Lehrkräfte inkl. Schulleitung zur gemeinsamen Schulentwicklung. Hierbei ist es großartig, dass alle Perspektiven des Schulalltags zusammenkommen und gemeinsam Schule gestalten. Beispielsweise wurden die Handyregelungen, der Kommunikationsleitfaden und das KL- und Tut-Curriculum erarbeitet. All diese Projekte wurden mit einem Beschluss der Gesamtkonferenz unter Beteiligung des Schulelternbeirats und der SV abgeschlossen, was deutlich zeigt, wie zielführend und prozessorientiert in diesem Gremium gearbeitet wird.
Das nächste Treffen findet am 11.12.2025 statt. Herr Rausch freuet sich bei Interesse zur Mitarbeit über die Kontaktaufnahme über seine Dienst-Email:
Maximilian.rausch@schule.hessen.de

Neue sportliche Angebote: Sportfahrt in Jgst. 8
Nach einem langen und intensiven Entscheidungsprozess innerhalb der Sportfachschaft sowie einer deutlichen Mehrheit bei der Gesamtkonferenz im vergangenen Schuljahr freuen wir uns sehr, Ihnen nun das Ergebnis vorstellen zu dürfen: die neue **Sommersportfahrt der Jahrgangsstufe 8!**
Diese Entscheidung ist nicht über Nacht gefallen – vielmehr ist sie das Ergebnis einer mehrjährigen Diskussion, in der wir gemeinsam abgewogen haben, wie wir eine Fahrt mit sportlichem Schwerpunkt zeitgemäß, vielseitig und für alle gewinnbringend gestalten können. Umso größer ist nun die Freude, dass wir mit dem **Sportcamp des Bayerischen Landesverbandes in Inzell** einen Ort als Reiseziel sichern konnten, der ideale Rahmenbedingungen bietet. Dort erwartet Ihre Kinder ein breit gefächertes, abwechslungsreiches Programm, das weit über das hinausgeht, was im schulischen Alltag möglich ist. So sind derzeit u.a. spannende Sportarten wie Airtramp, Rhönrad, Fußballgolf, Tennis, Bogenschießen, Klettern oder Beachvolleyball in der engeren Auswahl; dazu die Gelegenheit, bekannte Disziplinen wie Schwimmen zu vertiefen, neue Techniken – etwa das Delphinschwimmen – zu erlernen, oder beim Wasserball Teamgeist zu erleben. Ergänzt wird das Sportprogramm durch unvergessliche Naturerlebnisse im Chiemgau mit seinen Bergen und Seen. Das konkrete Programm wird in den nächsten Wochen erarbeitet.

Die Sommersportfahrt wird in den Schuljahren 2026 und 2027 als **Pilotprojekt** durchgeführt und anschließend gemeinsam mit Schülerinnen, Schülern und Lehrkräften evaluiert und in allen schulischen Gremien beraten und verabschiedet. An- und Abreise erfolgen komfortabel mit der Bahn, lediglich die letzten Kilometer bis zur Unterkunft werden per Bus zurückgelegt. Wir sind überzeugt: Diese Fahrt wird nicht nur sportliche Fähigkeiten fördern, sondern auch den Zusammenhalt innerhalb der Klassen stärken, neue Freundschaften ermöglichen und eine unvergessliche Zeit schenken.
Mit großer Vorfreude blicken wir der ersten Sommersportfahrt entgegen und freuen uns darauf, diesen neuen Weg gemeinsam mit Ihren Kindern zu gehen.

Projektwoche „Gemeinsam Klasse sein“ an der Schillerschule

In der vergangenen. Woche hat die Klasse 6d die Projektwoche „Gemeinsam Klasse sein“ durchgeführt; ein Projekt zur Mobbingprävention in Zusammenarbeit mit dem Staatlichen Schulamt Frankfurt und der Techniker Krankenkasse, für das sich die Schillerschule im vergangenen Schuljahr qualifiziert hat. Die schulischen Ansprechpersonen hierfür sind Frau Schwarz und Frau Rau.
Das Projekt ist ein Mehr-Ebenen-Ansatz (Schülerinnen und Schüler – Lehrkräfte – Eltern), damit Handlungssicherheit für alle Beteiligten im Umgang mit Mobbing entstehen kann. Währen der Projekttage beschäftigte sich die Klasse gemeinsam mit ihrer Klassenlehrerin Frau Kleber und Frau Schwarz unter anderem mit folgenden Themen:

o Was ist Mobbing?
o Was können wir dagegen tun?
o Was ist Cybermobbing?
o Unser Umgang miteinander

Zusätzlich gab es eine vielfältige Auswahl an gruppendynamischen Übungen, um die Klassengemeinschaft zu stärken.
Als Abschluss findet am heutigen Freitagnachmittag ein Elternnachmittag statt, an dem die Schülerinnen und Schüler den Erwachsenen das Erlernte erklären und ihre Arbeitsergebnisse präsentieren.
(Swz, Klb)

Aktionstag Feuerwehr

Heute hatten wir einen Aktionstag der Feuerwehr, wo die Klassen 6a,6b und 6c teilgenommen haben.
Wir haben darüber gesprochen, dass es bei der Feuerwehr nicht nur um das Retten von Menschen und das Löschen von Feuer geht, sondern auch um Respekt, Vielfalt, Toleranz und Spaß.
Es war sehr interessant mehr über die Feuerwehr zu lernen und wir hatten dabei ganz viel Spaß!
Felix und Linus 6b (SDR)

Abordnung von Frau Weirich an das Staatliche Schulamt für den Rheingau-Taunus-Kreis und die Landeshauptstadt Wiesbaden

Unsere stellvertretende Schulleiterin, Frau Weirich, wird auf eigenen Wunsch vom **1. September 2025 bis zunächst 31. Januar 2026** an das Staatliche Schulamt abgeordnet. Dort übernimmt sie Aufgaben in der Schulaufsicht und erhält damit die Möglichkeit, schulische Verwaltung aus der Perspektive des Schulamtes kennenzulernen.
Für uns an der Schillerschule bedeutet dies allerdings auch, dass wir in den kommenden Monaten auf Frau Weirich verzichten müssen. Wir bedauern das sehr, denn Frau Weirich ist für die ganze Schulgemeinde in Raum 1 eine verlässliche Ansprechpartnerin mit einem offenen Ohr für die Anliegen unserer Schülerinnen und Schüler, der Kolleginnen und Kollegen sowie unserer Gäste.
Den von ihr geleiteten **„Raum 1“** werden in der Zwischenzeit **Frau Schmidt-Arimie und Herr Streitz** in gleicher Offenheit und mit derselben Haltung weiterführen, sodass die vertraute Anlaufstelle für die Schulgemeinschaft weiterhin bestehen bleibt.
Wir wünschen Frau Weirich für ihre Tätigkeit am Staatlichen Schulamt eine spannende und bereichernde Zeit.

An die Schülerinnen und Schüler
SV-Wahlen

Liebe Schülerinnen und Schüler,

in diesem Freitagsbrief möchte ich nicht meine persönlichen Worte an Euch richten, sondern Euch eine wichtige Nachricht von Alice, einem Mitglied des SV-Vorstands, weitergeben:
Wie zu Beginn jedes Schuljahres stehen bald wieder die SV-Wahlen an.
Zunächst möchten wir, die aktuelle SV, uns ganz herzlich für Eure Mitarbeit und Unterstützung im vergangenen Schuljahr bedanken.
Eine engagierte und funktionierende Schülervertretung (SV) ist ein unverzichtbarer Bestandteil des Schullebens. Nur durch Eure Ideen, Anregungen und Euren Einsatz können Projekte umgesetzt, Wünsche realisiert und Anliegen gehört werden.
Darum hoffen wir auch in diesem Jahr auf viele mutige Schülerinnen und Schüler, die sich zur Wahl stellen und aktiv mitgestalten wollen – ganz gleich, ob Ihr schon Erfahrung in der SV habt oder zum ersten Mal dabei seid.
Besonders möchten wir in diesem Jahr die Aufmerksamkeit auf zwei wichtige Ämter lenken:

- **Schulkonferenz-Delegierte** vertreten die Schülerschaft in der Schulkonferenz und haben ein Mitspracherecht bei zentralen Entscheidungen, die den Schulalltag betreffen.
- **Stadtschülerinnen- und -schülerrat-Delegierte (SSR)** bringen Anliegen und Forderungen auf städtischer Ebene ein, knüpfen Kontakte zu anderen Schulen und können gemeinsam mit anderen Delegierten größere Projekte für alle Schülerinnen und Schüler der Stadt anstoßen.

Diese Ämter sind entscheidend, um die Stimme der Schülerschaft wirksam zu vertreten – innerhalb unserer Schule und darüber hinaus.
Wir würden uns sehr freuen, wenn sich auch in diesem Jahr möglichst viele von Euch zur Wahl aufstellen lassen!
Alice Huang

Ich wünsche Euch und Ihnen ein schönes Wochenende!

Herzliche Grüße

Michael Haas
Schulleiter